"Spiel mit uns!"

## Luruper Fußballerinnen suchen Verstärkung



die Landesligasaison.

Ohne Wenn und Aber müssen "die haben einen viel größeren

dieser

Wunsch ist zugleich auch die größte Hürde. Bei den Männern heißt es immer so schön: "Deutschland hat kein Torhüterproblem." Bei den Frauenmannschaften ist es doch etwas

mehr Frauen her! Die Luruper

Fußballerinnen suchen hände-

ringend nach Verstärkung, Ganz

oben auf der Liste steht dabei ei-

Torhûterin und

schaften ist es doch etwas schwieriger. Lurups Trainer Peter Gaulke macht sich derzeit keine Illusionen. "Wir stehen vor einer ganz schweren Saison in der Landes-

liga." Einen dritten Platz wie in

der abgelaufenen Spielzeit hält

es diesmal kaum möglich, "Wir

spielen gegen den Abstieg",

sagt er. Mit derzeit 12 Spielerinnen dürfte die Saison kaum reibungslos verlaufen, jeder noch so kleine Ausfall wiegt dann unglaublich schwer. Bei den Voraussetzungen verschwendete Gaulke auch keinen Gedanken

gionalliga geschafft hatte. Wie

Lurup verzichtete auch der Lan-

desligavierte GW Eimsbüttel und

Gaulke auch keinen Gedanken an die Verbandsliga, die Luruper Mannschaft war für den Sprung in die nächsthöhere Liga berechtigt, da Verbandsligameister HSV III die Qualifikation zur Regen und SC Pinneberg sind starke Mannschaften in der Landesliga vertreten. "Ich sag es gerne noch einmal, wir brauchen noch mehr Spielerinnen", so Gaulke. Freuen kann er sich wenigstens, dass der Pokal noch einmal ausgelost wurde – der Fußballverband hatte zwei Mannschaf-

Kader als Lurup." St. Pauli stieg

schließlich als Fünfter noch auf.

Leicht wird der Gang durch die

Landesliga aber auch nicht. Mit

Harburg und Moorburg sowie

den Bezirksligaaufsteigern Wel-

lingsbüttel, Halstenbek-Rellin-

Verbandsligaabsteigern

trifft Lurup nun auf Alstertal-Langenhorn. In der Landesliga hatte Lurup zweimal leichtes Spiel. Ärgerlich ist dafür, dass gleich zwei Testspiele am 1. August und am 7. August abgesagt werden mussten. Wer also Interesse hat, bei den Luruper Damen mitzuspielen, kann die Fußballerinnen vorerst

ten vergessen. Statt auf Altona

nur beim Training kennen lernen. Trainingsabende sind Dienstag und Donnerstag jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr auf dem Schulsportblatz Rispenweg

(Kunstrasen).